

Hilfe! So eine Klasse gab's noch nie!

Beitrag von „ohlin“ vom 23. November 2003 20:51

Hello Robischon,

es tut mir leid, wenn du den Eindruck gewonnen hast, ich möchte mit dir nicht kommunizieren. Ich habe mir deine Homepage angesehen und bewundere deine Arbeit. Durch meine Ausbildungsgeseminare habe ich auch schon in Stunden, in Klassen, in Schulen hospitiert, in denen nur in Form von offenen Lernsituationen gearbeitet wird. In einigen gibt es nicht einmal Klassenbücher im herkömmlichen Sinn, sondern nur Sammlungen loser Blätter, die in etwa dokumentieren, was die Unterrichtsthemen sind. Das "Klima" an diesen Schulen habe ich als sehr positiv empfunden. Aber mehr als bewundern kann ich das zur Zeit nicht. Ich bin doch nur für einen sehr begrenzten Zeitraum an dieser Schule. In der konkreten Klasse nur 4 Stunden (Sachunterricht) in der Woche. Da sehe ich mich nicht im Stande, für jeweils eine Unterrichtsstunde nach einem Konzept wie deinem erfolgreich arbeiten zu können. Dazu sehe ich mich noch (?) zu sehr unter Druck/ Kontrolle durch meine Ausbilder. Es geht bei mir im Moment viel mehr darum, wie es mir gelingt das Fach und seine Themen zu vermitteln und nicht um grundlegende Unterrichtskonzepte. Wenn ich später einmal eine eigene Klasse habe, sieht das sicher anders aus. Im Moment helfen mir eben eher Anregungen und Ideen wie die von strucki.

Ich möchte natürlich nicht erreichen, dass meine Schüler 45 Minuten still und bewegungslos auf ihren Plätzen sitzen. Aber ich erwarte, dass sie sich alle nach und nach neue Erkenntnisse aneignen und einen Lernzuwachs erfahren können. Wenn ich das erreichen will, kann ich sie aber nicht einfach nur machen lassen, sondern muss ihnen teilweise sehr konkrete Hilfestellungen geben.

Liebe Grüße und weiterhin viel Erfolg mit deinem "Konzept",
ohlin